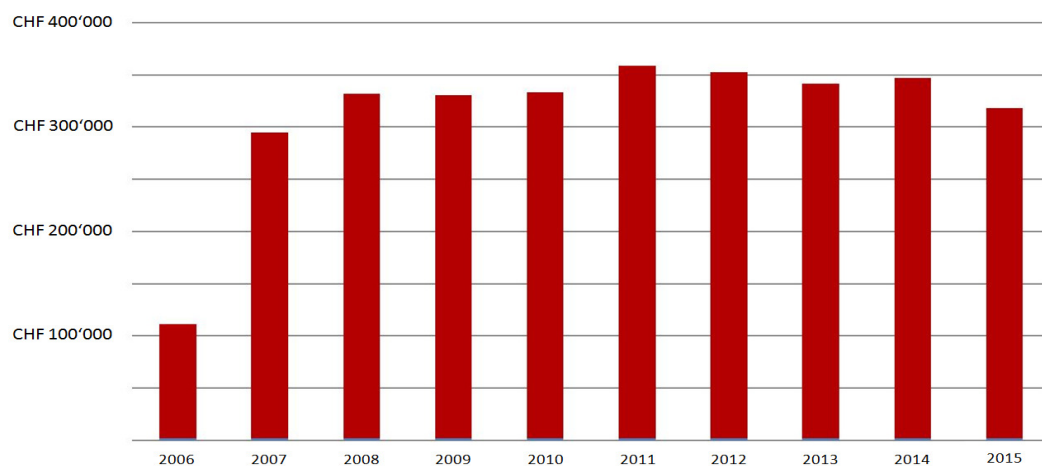


## 10 JAHRE ARCANUM STIFTUNG IN FREIBURG (2005 – 2015)

Die Arcanum Stiftung wurde 2005 gegründet und nahm ihre Aktivitäten im Jahr 2006 auf. Gemäss dem Willen der Stifterin unterstützt die Stiftung zum einen Kinder und Jugendliche in den Entwicklungsländern und fördert zum anderen soziale Projekte an ihrem Sitz im Kanton Freiburg.

Die Arcanum Stiftung schüttet jedes Jahr ca. CHF 350'000 an Projekte in Freiburg aus. Die Vergabungen seit 2005 summieren sich auf insgesamt CHF 3'045'490. Die Arcanum Stiftung ist damit die bei weitem grösste private Stiftung, die soziale Projekte im Kanton fördert.

*Ausschüttungen der Arcanum Stiftung an Projekte in Fribourg (2006 – 2015)*



## PARTNER UND PROJEKTE

Die Förderungen der Arcanum Stiftung richten sich insbesondere an Familien im Kanton Freiburg, die von Armut bedroht oder betroffen sind. Die Stiftung vergibt allerdings keine Einzelfallhilfen, sondern fördert gezielt Vereine und Institutionen, die sich mit Projekten für diese Zielgruppe engagieren.

Zu den Förderpartnern der letzten Jahre zählen unter anderem:

- |                       |                        |                        |
|-----------------------|------------------------|------------------------|
| ➤ Education Familiale | ➤ Tischlein, deck Dich | ➤ Sicoop Schoenberg    |
| ➤ La Tuile            | ➤ Banc Public          | ➤ EspaceFemmes         |
| ➤ FriSanté            | ➤ Caritas Fribourg     | ➤ Rotes Kreuz Fribourg |
| ➤ LivrEchange         | ➤ Stiftung IPT         | ➤ Universität Fribourg |

## **DAS ENGAGEMENT DER ARCANUM STIFTUNG**

Die Arcanum Stiftung verfolgt den Anspruch, eine professionelle und nachhaltige Arbeit zu leisten.

### **Ihr Engagement ist ...**

#### **... langfristig**

Die Arcanum Stiftung vergibt keine punktuellen Förderungen, sondern ist ein verlässlicher Partner, der die Projekte über lange Zeit begleitet. So hat die Stiftung der „Association Education Familiale“ im Jahr 2006 geholfen, ihr innovatives Beratungsangebot für Eltern und Familien von der Stadt Freiburg auf den gesamten Kanton auszuweiten. Seit 2006 unterstützt die Stiftung die Arbeit der AEF ununterbrochen.

#### **... initiativ**

Die Arcanum Stiftung reagiert nicht nur auf Gesuche, sondern versucht, aktiv Lücken im bestehenden System zu identifizieren und zu schliessen. Die Stiftung hat zum Beispiel im Jahr 2006 die Organisation „Tischlein, deck Dich“ dazu bewegen können, eine Abgabestelle für Lebensmittel in der Stadt Freiburg zu eröffnen, der in 2008 eine weitere Stelle in Bulle folgte. Die Abgabestellen, an denen jede Woche jeweils 200 bedürftige Personen Lebensmittel erhalten, sind wichtige Akteure im sozialen Netzwerk des Kantons und werden bis heute von der Stiftung gefördert.

#### **... ganzheitlich**

Die Arcanum Stiftung stellt ihren Förderpartnern nicht nur finanzielle Mittel zur Verfügung, sondern auch Know-how, Kontakte und Netzwerke. Unter anderem bietet die Stiftung seit 2008 jährlich ein Weiterbildungsseminar für Vereine im Kanton an, die ihre Leistung in Bereichen wie Fundraising, Evaluation, Personalführung oder Kommunikation verbessern möchten.

#### **... nachhaltig**

Um ihre Förderpartner in die Lage zu versetzen, langfristig auf eigenen Beinen zu stehen, hat die Stiftung im Jahr 2009 das Programm „Soutien PLUS“ gestartet. Im Rahmen dieses Programmes erhalten ausgewählte Organisationen Mittel, mit denen sie ihre internen Prozesse und Kompetenzen stärken. Die Organisationen können sich damit zusätzliche Finanzquellen erschliessen, um eine breitere Finanzbasis für ihre Aktivitäten zu schaffen.

#### **... partnerschaftlich**

Die Arcanum Stiftung legt Wert darauf, ihre Förderungen mit den Beiträgen anderer Geber zu koordinieren. Bis auf wenige Ausnahmen handelt es sich bei allen Förderprojekten um Kooperationen, die vom Kanton, den Gemeinden, anderen Stiftungen oder der Loterie Romande co-finanziert werden.

#### **... komplementär**

Die Arcanum Stiftung möchte staatliche Aufgaben nicht ersetzen, sondern sinnvoll ergänzen. So hat die Stiftung zum Beispiel gemeinsam mit der Loterie Romande von 2009 bis 2014 das Projekt „Budgetberatung“ der Caritas Fribourg unterstützt, das präventive Angebote macht, um Menschen vor einer Verschuldung zu bewahren. Im Rahmen der Neuordnung der kantonalen Politik ist dieses Angebot seit Anfang 2015 in die Verantwortung des Kantons übergegangen, der die Projekterfolge der letzten Jahre nutzt und ausbaut. Die Arcanum Stiftung hat die Anlaufphase des Projektes finanziert und konnte sich dann aus der Förderung zurückziehen.